

**Mobilität und Energie**

**Antrag: ME 03**  
**Votum der Antragskommission: Konsensliste**  
**Votum des Parteitags: einstimmig angenommen**

**Thema:**

**Klima- und Energiepolitik muss ein zentrales Handlungsfeld für die sächsische SPD und die sächsische Landespolitik werden!**

Wir sind der globalen und langfristigen sozialen Gerechtigkeit und den kommenden Generationen gegenüber verpflichtet, darum muss Klima- und Energiepolitik ein zentrales Handlungsfeld für die sächsische SPD und die sächsische Landespolitik werden!

Deshalb fordern wir die SPD-Landtagsfraktion und den SPD-Landesvorstand zur Umsetzung folgender Punkte auf:

**1. Sachsen braucht mehr Erneuerbare Energien!**

Die Bedeutung fossiler Energieträger für die Verstromung wird auch in Sachsen abnehmen und der Strom aus erneuerbaren Energien an Bedeutung gewinnen. Durch die zukünftig verstärkte Kopplung zwischen Strom-, Wärme- und Verkehrssektor wird der Bedarf an elektrischer Energie sogar deutlich steigen, auch wenn durch notwendige Effizienzsteigerungen einiges ausgeglichen wird. Insgesamt werden wir daher in Zukunft wesentlich mehr Strom aus erneuerbaren Energien benötigen als heute. Deshalb müssen wir diese in Sachsen stark ausbauen und dafür jetzt die notwendigen Rahmenbedingungen schaffen.

**2. Die Zeit wird knapp: Unser CO<sub>2</sub>-Budget ist bald aufgebraucht!**

Unser Ziel ist es, CO<sub>2</sub>-Neutralität bis 2050 zu erreichen. Auf der Grundlage des für Sachsen zu ermittelnden CO<sub>2</sub>-Restbudgets sind zeitlich gestufte Strategien zu erarbeiten, um dieses Ziel zu erreichen.

**3. Bürgerinnen und Bürger, Industrie und Finanzwirtschaft für die Energiewende begeistern!**

Die Energiewende gelingt nur gemeinsam. Deshalb müssen wir die Akzeptanz für den Ausbau der erneuerbaren Energien in Sachsen steigern. Um dies zu erreichen, müssen wir neue Formen der Bürgerbeteiligung etablieren und öffentlichkeitswirksam für die Energiewende werben. Wir wollen den Menschen zeigen, dass sie direkt von der Umstellung unserer Energieversorgung profitieren, dadurch neue Arbeitsplätze und Wertschöpfung entstehen und die Lebensqualität steigt.